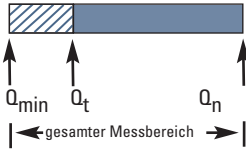


Fach-Information

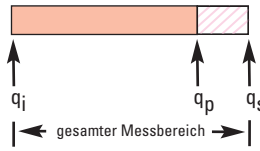
Wärmezähler-Auswahltablelle

Legende

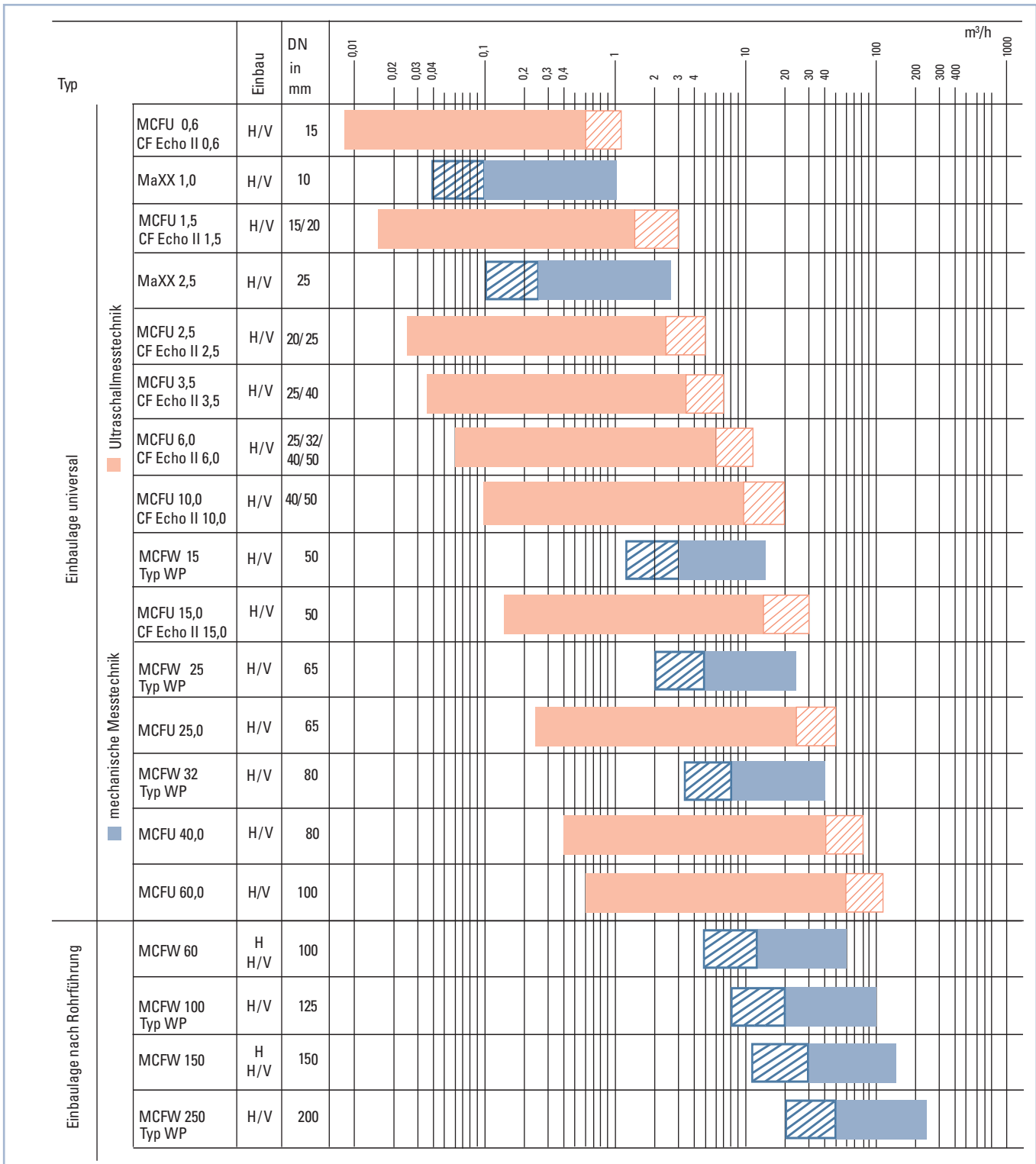
MaXX
MCFW



bzw.
MCFU
CF Echo II



- MaXX** = Kompaktwärmezähler Integral-MK MaXX
- CF Echo II** = Ultraschall-KompakWärmezähler
- MCFU** = Splitwärmezähler MEGACONTROL CF 51 mit Ultraschall-Durchfluss-Sensor
- MCFW** = Splitwärmezähler MEGACONTROL CF 51 mit Woltmann Volumenmessteil
- q_i / Q_{min} = minimaler Durchfluss
- q_p / Q_n = Nenndurchfluss (Dauerbelastung)
- q_s = maximaler Durchfluss



Weitere Erläuterungen siehe Rückseite!

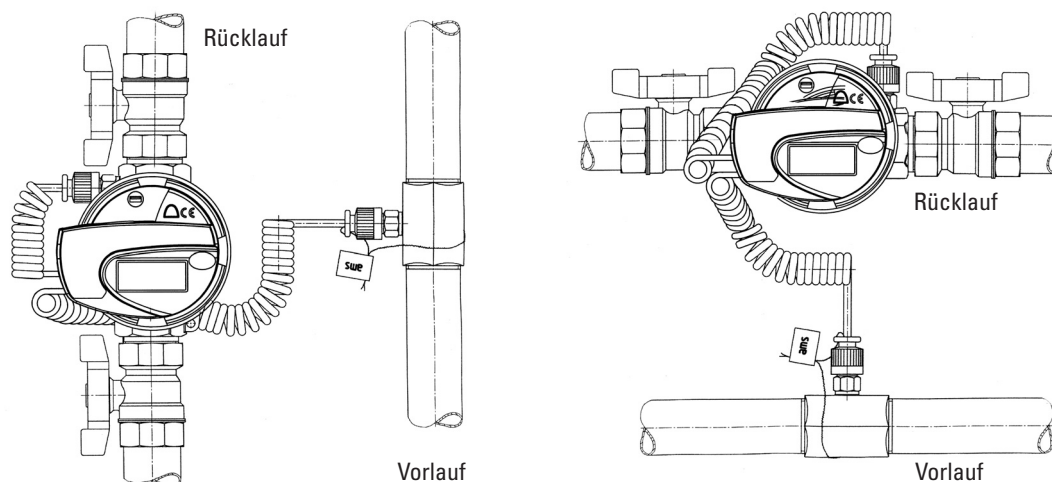
Wärmezähler-Auswahltabelle

Handhabung

Diese Auswahltabelle hilft Ihnen, den geeigneten Wärmezähler zu bestimmen.

1. Maßgebend ist der Auslegungsvolumenstrom des Heizkreises (theoretisch höchstmögliche umlaufende Heizwassermenge).
2. Vom errechneten Auslegungsvolumenstrom (m^3/h) senkrecht nach unten gehen, bis Sie auf den blauen bzw. roten Bereich eines „Wärmezähler-Balkens“ treffen.
3. Werden mehrere blaue oder rote Bereiche getroffen, ist die Bauart des Wärmezählers und der Druckverlust des Volumenmessteils entscheidend.
4. Die Typenbezeichnung für Kompaktgeräte sowie für Splitgeräte mit Ultraschalltechnologie können Sie gemäß Tabelle übernehmen, z. B. MaXX und CF-Echo II. Bei Splitgeräten mit Voltmann-Volumenmessteil muss die Typenbezeichnung um das Kürzel der jeweiligen Einbaulage ergänzt werden.
5. Bei konstantem Volumenstrom sind die Kompakt-Wärmezähler gemäß Tabelle auf der Vorderseite auszulegen; bei variablem Volumenstrom darf der Integral-MK MaXX 1,0 kurzfristig max. bis $1,2 \text{ m}^3/\text{h}$, Integral-MK MaXX 2,5 kurzfristig max. bis $3,0 \text{ m}^3/\text{h}$ belastet werden.

Einbaulage vertikal



Einbaulage horizontal

